

Protokoll der 55. Mitgliederversammlung vom Freitag, 4. April 2025

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der vor einem Jahr neu gewählte Präsident der Aktion pro Raddampfer Zürich (ApR), Pius Rüdisüli, eröffnet im Namen des Vorstands die 55. Mitgliederversammlung (MV). Von den 711 Mitgliedern (Stand: 26. März 2025) sind deren 215 anwesend. Zum zweiten Mal nach 2024 wird der statutarische Teil der Versammlung aus Platzgründen auf dem Motorschiff Helvetia abgehalten.

Pius Rüdisüli dankt dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung der ZSG, dass sie der ApR das Motorschiff Helvetia und das Dampfschiff Stadt Rapperswil für die Versammlung zu einem Spezialpreis zur Verfügung stellen. Aus persönlichen Gründen können in diesem Jahr leider weder VR-Präsident Peter Weber noch Direktor Roman Knecht an der MV teilnehmen.

An Bord sind dafür sechs Ehrenmitglieder der ApR, nämlich Fritz Fleischmann, ehemaliger langjähriger Direktor und Verwaltungsratspräsident der ZSG, die früheren ApR-Präsidenten Urs Wenzel, Patrick Benz und Hans-Peter Huber, der ehemalige Revisor Ernst Weinmann sowie der frühere ZSG-Chefkapitän Ernst Bosshard. Mit von der Partie sind auch Beatrice Fuchs, die Witwe des ApR-Gründungsmitglieds Marcel Fuchs, sowie ZSG-Chefkapitän Marco Pfister.

Von den befreundeten nautischen Organisationen anwesend sind Robert Horlacher (DF Vierwaldstättersee), Sebastien Jacobi (Trivapor), Yves de Gunten und Jean-Xavier Gersbach (ABVL) sowie Roland Widmer (DS Hohentwiel).

Den seit der letzten Versammlung am 27. März 2024 verstorbenen Mitgliedern Stefan Bruhin, Peter Künzler, Beat Kappeler, Hans Peter Rölli, Marianne Alder, Albert Zinsli, Rita Bretscher, Verena Büchi und Andreas Juon gedenkt die Versammlung in einer Schweigeminute.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde durch den Vorstand rechtzeitig verschickt. In der statutarisch gesetzten Frist, das heisst 10 Tage vor der MV, sind keine Anträge eingegangen.

Als Stimmenzähler stellen sich Marco Frei und Andreas Velcic zur Verfügung. Die beiden werden einstimmig gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der 54. ordentlichen MV

Das Protokoll der Versammlung vom 27. März 2024 wurde den Mitgliedern im Anmeldeverfahren online auf der ApR-Website zur Verfügung gestellt. Wortmeldungen dazu gibt es keine. Die Mitglieder genehmigen das Protokoll mit Dank an den Aktuar Stefan Bachofen einstimmig.

3. Bericht des Präsidenten

Der Bericht des Präsidenten Pius Rüdisüli zum Vereinsjahr 2024 stand ebenfalls online zum Download zur Verfügung. Die Mitglieder verzichten auf das Vorlesen des Berichts und stimmen dem durch Vizepräsident Kurt Hunziker gestellten Antrag auf Genehmigung mit Applaus zu.

4. Kassabericht

Kassier Daniel Holdener erläutert die Jahresrechnung 2024, die vorgängig zur Versammlung auf der ApR-Website eingehend studiert werden konnte. Aufgrund des Wegfalls der Dampferzeitung (nur noch eine Mitgliederkategorie über CHF 30) sind die Mitgliederbeiträge trotz des Nettozuwachses von 27 Mitgliedern um 35,1 Prozent zurückgegangen. Die Einnahmen durch Spenden konnten im Vergleich mit dem Vorjahr jedoch um 41,2 Prozent

gesteigert werden, was unter anderem darauf zurückzuführen ist, dass Mitglieder, die bisher die Dampferzeitung abonniert hatten, ihren Mitgliederbeitrag dennoch auf CHF 100 aufgerundet haben. Gesamthaft gesehen reduzierte sich der Ertrag im Vergleich zu 2023 um 17,6 Prozent. Bei den Aufwand-Posten erwähnt der Kassier die im 2024 deutlich höheren Ausgaben für Marketing-Aktivitäten (neue Tafel auf den beiden Schiffen, neue Tischsets und neue Leporello).

Das Vereinsvermögen steht per 31.12.24 mit CHF 106'025 zu Buche, was in der Erfolgsrechnung einem Gewinn von CHF 993 entspricht.

Das (ungebundene) Vereinskaptal beläuft sich per Ende 2024 auf rund CHF 105'000. Im zweckgebundenen Fonds für die Sanierung der Raddampfer befinden sich derzeit knapp CHF 82'000. Ein ApR-Ehrenmitglied spendete im vergangenen Jahr den Betrag von CHF 1'000 in den Fonds.

5. Revisorenbericht

Revisor Heini Wiesendanger hat die Jahresrechnung und verschiedene dazugehörige Buchungsbelege minutiös geprüft. Dabei stellte er fest, dass die Rechnungsführung und die Bilanzierung durch den Kassier Daniel Holdener einwandfrei sind und den Vorschriften entsprechen.

Er erwähnt speziell, dass sich die Gesamtkosten für die Durchführung der Mitgliederversammlung 2024 auf CHF 9'900 belaufen haben. Bei 211 anwesenden Teilnehmern entspricht dies CHF 46 pro Teilnehmer, was ein höherer Betrag ist als der reguläre Mitglieder-Jahresbeitrag. Er appelliert deshalb an die Anwesenden, den Jahresbeitrag erneut «etwas aufzurunden». Der Jahresbeitrag sollte aber – wie dies auch der Vorstand beantragt – unverändert bei CHF 30 belassen werden, damit er identisch ist mit dem Jahresbeitrag, den andere Dampfergesellschaften von ihren Mitgliedern einfordern.

Heini Wiesendanger empfiehlt, die Jahresrechnung mit Dank an den Kassier für dessen kompetente Arbeit abzunehmen.

Der Präsident bestätigt, dass die Berechnungen des Revisors zutreffen. Rechnerisch gesehen müssten rund 500 Mitglieder teilnehmen, damit sich der Betrag pro Person dem Mitgliederbeitrag von CHF 30 annähert.

6. Abnahme der Rechnung

Die Mitgliederversammlung hat keine weiteren Fragen zur Jahresrechnung und heisst sie einstimmig gut.

7. Décharge-Erteilung an den Kassier und an den Vorstand

Präsident Pius Rüdisüli dankt seinen Vorstandskollegen für die zielgerichtete Arbeit und die tatkräftige Unterstützung. Es sei ihm eine grosse Freude, vier fachtechnisch und/oder administrativ erfahrene Kollegen im Vorstand zu wissen. In der Folge erteilt die MV dem Vorstand die Décharge.

8. Wiederwahl Kassier und Revisor

Zwei Personen stellen sich turnusgemäss zur Wiederwahl. Zum einen ist das der Kassier Daniel Holdener, der seit drei Jahren dem Vorstand angehört und nun für eine zweite Amtsperiode kandidiert.

Ebenfalls für eine zweite Amtsdauer von drei Jahren kandidiert Christian Hemmeler, einer der beiden Revisoren. Aus gesundheitlichen Gründen kann Christian Hemmeler an der Versammlung leider nicht teilnehmen.

Die MV stimmt dem Antrag des Präsidenten diskussionslos und einstimmig zu und bestätigt Daniel Holdener und Christian Hemmeler mit Applaus in ihrem Amt.

9. Festsetzung des Jahresbeitrages 2025 und 2026

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag in diesem und im nächsten Jahr unverändert bei CHF 30 zu belassen. Wer seinen Jahresbeitrag aufrunden möchte, sei selbstverständlich herzlich dazu eingeladen, dies zu tun, so Pius Rüdisüli, der damit dem Appell von Revisor Heini Wiesendanger folgt. «Die ApR freut sich über jede zusätzliche Spende», so der Präsident.

Die Rechnungen für den Jahresbeitrag 2025 werden in den kommenden Wochen verschickt. Jene für den Jahresbeitrag 2026 erstmals zusammen mit der Einladung und den Unterlagen für die Mitgliederversammlung, also im März 2026. Somit wird im kommenden Jahr nur ein einziger Versand nötig sein, was gleichzeitig zu einer Reduktion von Verwaltungskosten beiträgt.

10. Anträge

Innerhalb der in den Statuten vorgeschriebenen Frist sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

11. Information Mitgliederumfrage

Der Vorstand möchte gerne möglichst nahe bei den ApR-Mitgliedern sein. Aus diesem Grund hat er eine Umfrage lanciert, die allen Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur MV zugestellt wurde und die auch online auf der Website der ApR ausgefüllt werden kann. Präsident Pius Rüdisüli dankt jenen rund 50 Mitgliedern, die bereits an der Umfrage teilgenommen haben und ermuntert alle anderen, dies in den kommenden Tagen ebenfalls noch nachzuholen.

Der Vorstand wird an seiner nächsten Sitzung die Umfrage auswerten. Der Präsident nutzt die Gelegenheit, vorab bereits einige Wünsche aufzulisten, die von den Mitgliedern mehrfach geäußert worden sind. Gewünscht wird zum Beispiel, dass die Kapitäne bei der Anfahrt an eine Station wieder regelmässig die Dampferpfeife ziehen und dass zumindest an Sonntagen beide Raddampfer im Einsatz sind – der eine davon auf der Oberseefahrt. Wünsche sind ausserdem, dass die Maschinisten interessierten Passagieren die Dampfmaschinen erklären und dass die ApR in den Social Media künftig stärker präsent ist. Mehrere Mitglieder würden sich auch über Dampferfahrten in der Wintersaison freuen, etwa an den Feiertagen oder an Silvester. Erfreulicherweise haben sich im Rahmen der Umfrage auch einige Mitglieder bereit erklärt, den Vorstand mit Aktivitäten zu unterstützen, namentlich im Bereich Mitgliederwerbung und Sponsorensuche. Ein Mitglied hat auch Interesse an einem Amt im Vorstand signalisiert. Präsident Pius Rüdisüli wird sich zum gegebenen Zeitpunkt mit allen Interessierten persönlich in Verbindung setzen.

Das Ziel der Umfrage besteht darin, in den nächsten Jahren neue Ideen umzusetzen. Unter allen Einsendungen bis April 2025 werden drei kleine Preise verlost, die einen direkten Zusammenhang mit der Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee haben.

12. Verschiedenes

Obersee-Dampferfahrten

Auch dieses Jahr sind zwei Dampfer-Spezialfahrten in den Obersee geplant, und zwar am Pfingstmontag, 9. Juni 2025 und am Sonntag, 28. September 2025. An diesen Tagen werden beide Raddampfer im kursmässigen Einsatz sein.

Fahrplan

In dieser Saison bietet die ZSG wieder den vollen Fahrplan an, da die personellen Engpässe, mit denen die ZSG in den vergangenen Jahren zu kämpfen hatte, weitgehend behoben sind. Ab dem Bürkliplatz sind täglich acht grosse Seerundfahrten, 20 kleine Seerundfahrten, neun Mini-Seerundfahrten und 19 Flussrundfahrten auf der Limmat geplant. Mittelfristig könnte es gemäss der ZSG verschiedene Anpassungen am Fahrplan geben. Davon sei der Einsatz der Dampfschiffe aber nicht tangiert, versichert Pius Rüdisüli.

Neuer VR-Präsident

Die ZSG bekommt einen neuen Verwaltungsratspräsidenten. Als Nachfolger von Peter Weber, der 2026 altershalber aus dem Gremium ausscheiden wird, schlägt die ZSG Markus Streckeisen vor, der während fast drei Jahrzehnten im Dienst der SBB stand. Seit 2021 ist er selbständig als externer Verwaltungsrat tätig, unter anderem in verschiedenen Unternehmen in der Mobilitäts-Branche. Die Wahl des neuen VR-Präsidenten findet an der Generalversammlung der ZSG vom Sommer 2026 statt.

Abschluss

Im Anschluss an den statutarischen Teil der Mitgliederversammlung nehmen 219 Mitglieder an der traditionellen Rundfahrt mit dem Dampfschiff Stadt Rapperswil unter dem Kommando von Kapitän und ApR-Neumitglied Michael Schäfer teil. Bei herrlichem Frühlingswetter lassen sich die Fahrgäste vom Team der Zürichsee Gastro kulinarisch verwöhnen. Und selbstverständlich bleibt auch in diesem Jahr genügend Zeit für einen wie gewohnt angeregten und inspirierenden Gedankenaustausch unter Dampferfreunden.

Für das Protokoll: Stefan Bachofen, Aktuar / 5. April 2025